

Fusionsprojekt Sekundarstufe II

KMV: Ausserordentliche
Mitgliederversammlung
20.1.2006

Ausgangslage 1

BCH

§ Berufsschullehrer
ca. 180 Mitglieder
assoziert mit KLV

KMV

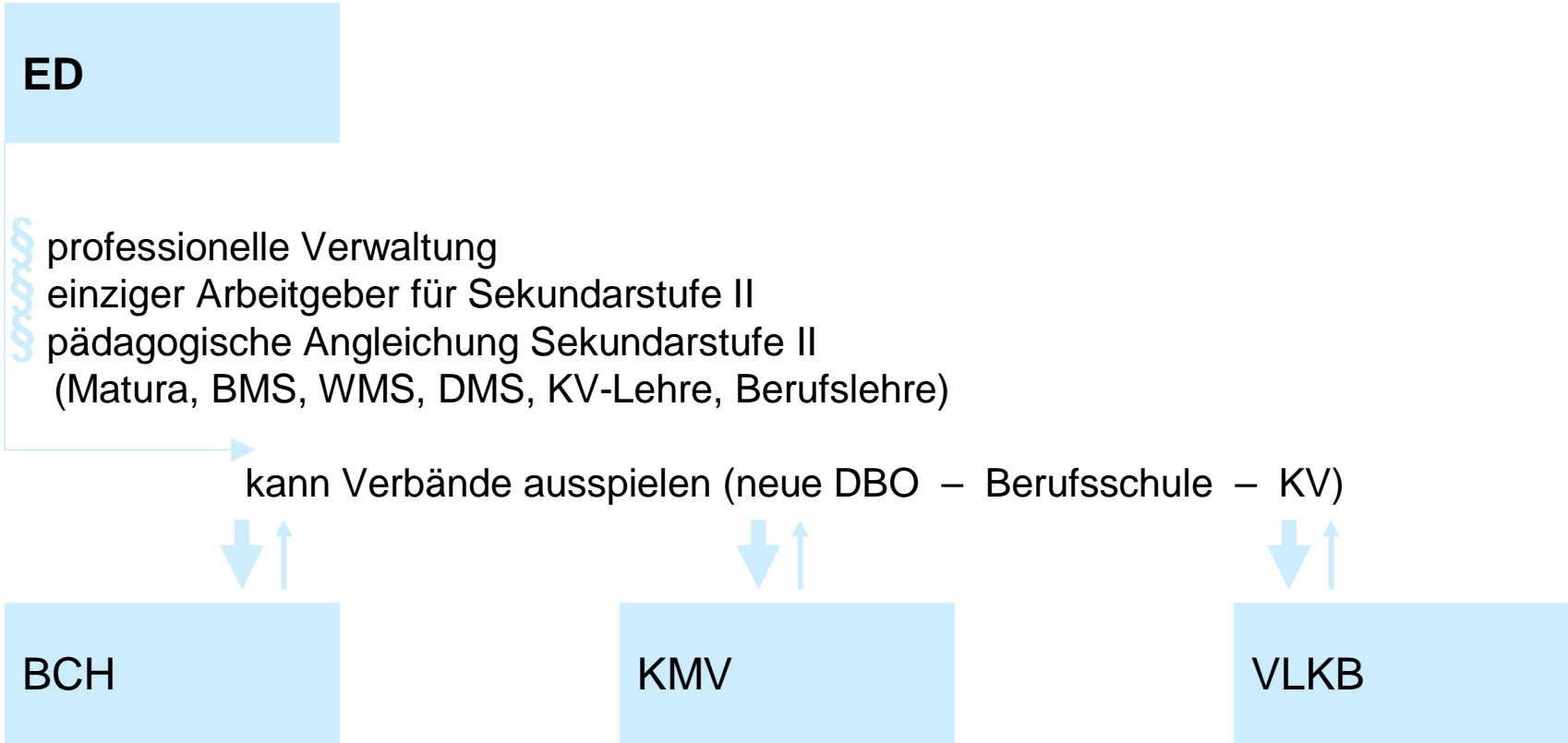
§ Mittelschullehrer
etwas mehr als 400 Mitglieder

VLKB

§ KV-Lehrer
ca. 100 Mitglieder
assoziert mit KLV

Lehrpersonen Sekundarstufe II

Ausgangslage 2



Ist-Situation 1

- § Grösse / Mitgliederzahl
- § Vorstand
- § Bekanntheitsgrad / Präsenz / Homepage
- § Strukturen
- § Verhandlungsmacht

Ist-Situation 2

- § Veränderungsprozesse Sekundarstufe II
- § knappe zeitliche Ressourcen der Vorstände
- § grosse Arbeitslast bezüglich Vernehmlassungen, Lobbyarbeit, pädagog. Innovationen
- § Mitgliederschwund durch Lehrpersonen mit Teilpensen

Fusion zwischen BCH, KMV, VLKB sinnvoll

Ziele

- § schlagkräftiger Verband
- § ernsthafter Verhandlungspartner
- § Präsident ist inhaltlich und strategisch tätig
- § qualitativ hoch stehende Dienstleistungen
- § professionell unterstützter Vorstand durch Geschäftsstelle
- § leistungsstarke Geschäftsstelle

Fragen

- § Welche Hauptvorteile ergeben sich für meinen Verband aus der Fusion?
- § Welche gravierenden Nachteile würden eine Fusion für meinen Verband mit sich bringen?
- § In welchen Bereichen ist mein Verband an Leistungsgrenzen angelangt (Strukturen, Finanzen, Entwicklung)?
- § Welche grundsätzlichen Veränderungen vom Kanton und Bund kommen auf unseren Verband zu?
- § Wie ist die Haltung bezüglich Fusion bei unserem Verband und den anderen Verbänden?

Vor- und Nachteile der Fusion KS II

Vorteile

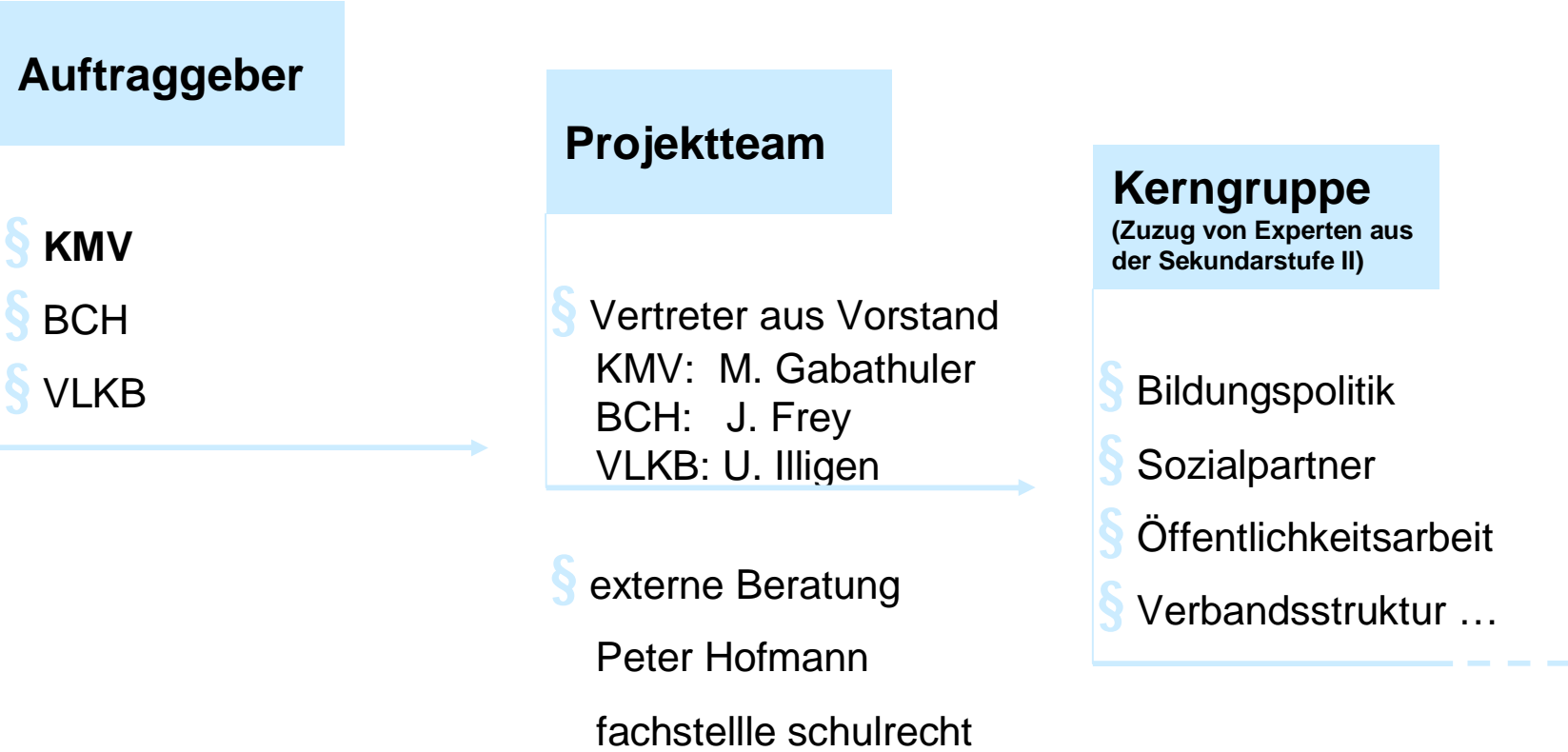
- § Gestaltung der Zukunft (visionäre Handlung)
- § bessere Aufgabenerfüllung (Effektivitäts- und Effizienzsteigerung)
- § Kompetenzsteigerung der Vorstandsmitglieder
- § Vereinfachung der Strukturen
- § Verhandlungsmacht gegenüber Sozialpartner
- §

Vor- und Nachteile der Fusion KS II

Nachteile

- § Identitätsverlust
- § Angst vor Veränderungen
- § Aufgabe der Verbandsautonomie
- § finanzielle Nachteile (Erhöhung Mitgliederbeitrag)
- § kurzfristig kein Erfolg sichtbar
- § kurzfristig grosser Zeit- und Geldaufwand
- § zusätzlicher Aufwand für Vorstände während der Fusionsphase

Projektorganisation KS II



Fusionsfahrplan KS II

Phase 1

Vorabklärungen

- à Projektanstoss
- à Projektziel, Zeitplanung, Zeitaufwand
- à bestehende Gemeinsamkeiten
- à „Win-win-Situation“
- à Projektorganisation
- à Projektteam
- à externe Begleitung
- à Finanzen
- à Kommunikation

Meilenstein

Entscheid, ob Projekt gestartet wird

Phase 2

Fusionsanalyse

- à Projektportfolio
Ausrichtung des Verbandes (KS II)
Strukturen des Verbandes (KSII)
- à Fusionsprozess für BCH, KMV, VLKB
- à Kommunikation

Meilenstein

Schlussbericht / Entscheid, ob Fusion weiterverfolgt wird

Fusionsfahrplan KS II

Phase 3

Fusionsvorbereitung

- à Fixierung der polit. Ausrichtung des Verbandes in den Statuten
- à Funktionsbeschreibung Vorstand/Kommissionen
- à Fusionsvertrag BCH, KMV, VLKB
- à Kommunikation

Meilenstein

Fusionsabstimmung
Auflösung BCH, KMV, VLKB

Phase 4

Umsetzung

- à HV „KS II“
- à Besetzung Vorstand
- à Legislaturplanung – Leitbild
- à Ausbau Geschäftsstelle
- à Kommunikation

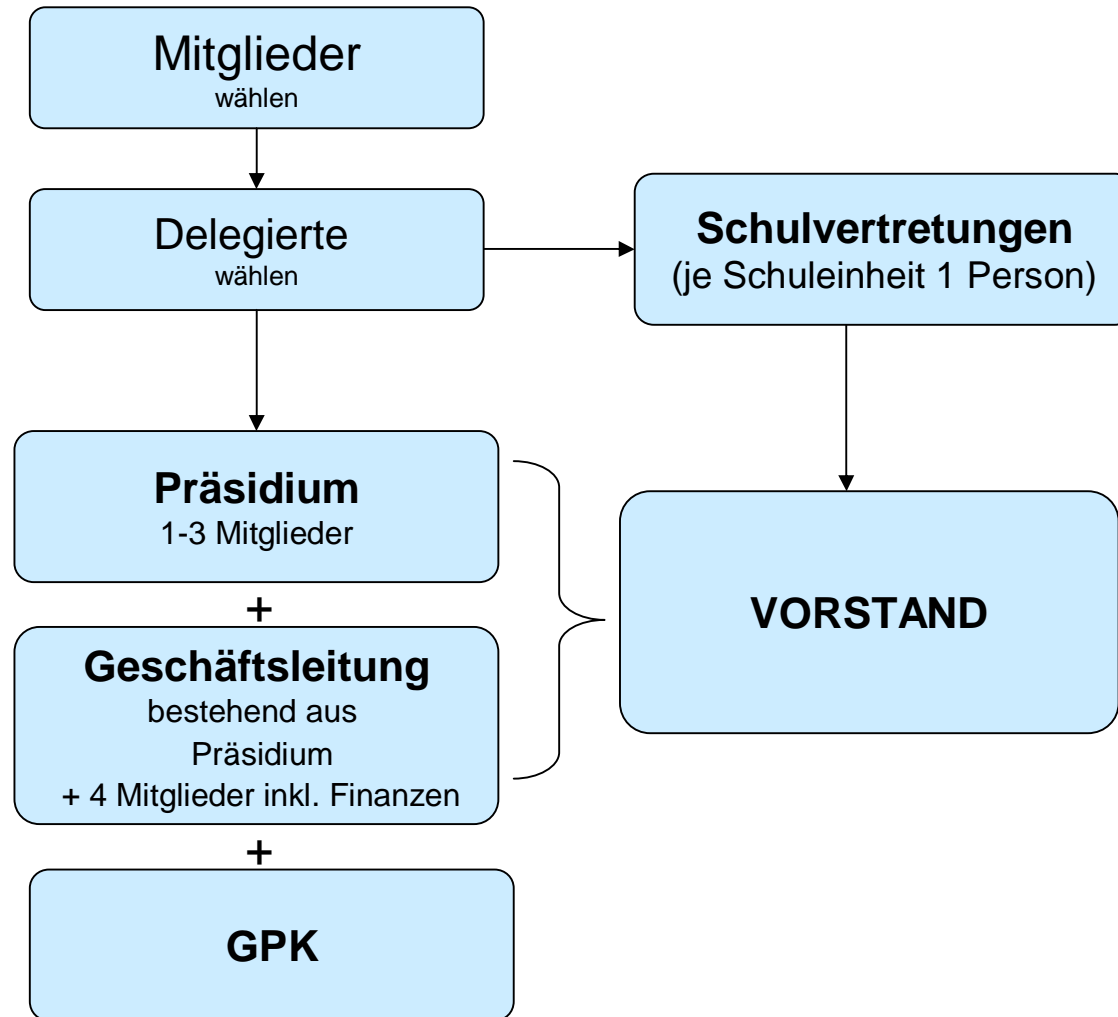
Meilenstein

Inkraftsetzung

Meilensteinplan KS II

Vorabklärungen	→																
Meilenstein 1 Entscheid Projektsart			⊗														
Fusionsanalyse	→																
Meilenstein 2 Entscheid Fusion							⊗										
Fusionsvorbereitung							→										
Meilenstein 3 Fusionsabstimmung											⊗						
Umsetzung							→										
Meilenstein 4 Inkraftsetzung																⊗	
Zeit	08 05	09 05	10 05	11 05	12 05	01 06	02 06	03 06	04 06	05 06	06 06	07 06	08 06	09 06	10 06	11 06	12 05

Struktur KS II



Organigramm KS II

